**MEDIENINFORMATION**

**Feierliche Diplomübergabe in Murten FR**

**Bereit, die Kundschaft für neue Antriebstechnologien zu begeistern**

***Bern, 30. November 2022* – *25 Absolventinnen und Absolventen wurde am Freitag, 25. November 2022, in Murten FR ihr Diplom übergeben. Sie alle sowie drei weitere nicht anwesenden Diplomanden haben mit Erfolg die berufsbegleitende Ausbildung zum/-r diplomierten Betriebswirt/-in im Automobilgewerbe absolviert. Diese dauert zweieinhalb Jahre und ist quasi die Königsdisziplin innerhalb des Autogewerbes. Alle haben damit das Rüstzeug erworben, um einen Garagenbetrieb zu führen.***

Die besten Absolventen des Jahrgangs waren Michael Isler aus dem aargauischen Fislisbach und der Westschweizer Paride Pelliccione aus Sullens VD. Gemeinsam traten sie an der Diplomfeier im Hotel Murtenhof & Krone unter tosendem Applaus dafür ein zweites Mal nach vorne und wurden für diese ausserordentliche Leistung – beide erreichten die Note 5.3 – gefeiert. Zudem gab es einen gravierten Kugelschreiber als Geschenk. Auch die insgesamt vier Frauen, die diesen Weg einschlugen, wurden zusätzlich zum Diplom beehrt – mit je einem Blumenstrauss. Unter ihnen Laetitia Benoit aus Chéserex VD. «Ich möchte den Familienbetrieb übernehmen und entschied mich deshalb für diese Weiterbildung. Es ist eine schöne Ausbildung, die sehr fordert, und man lernt viele neue Leute kennen», sagt die 27-Jährige. Für zwei Jahre galt es, sich fast ausschliesslich diesem Ziel zu widmen. Sie selbst habe das Garagengewerbe in die Wiege gelegt bekommen und sei seit zwei Jahren bereits im Betrieb der Familie tätig. Dieser bestehe seit über 30 Jahren. «Jetzt geht es darum, die Nachfolge anzutreten.»

Wie gross die Leistung aller Diplomandinnen und Diplomanden in den vergangenen zweieinhalb Jahren war, betonte Martin Bächtold in seiner Rede. Er ist seit einem Jahr Präsident der Kommission HFP des AGVS und bedankte sich bei den Verwandten der Absolventinnen und Absolventen für deren Verständnis, Geduld und Support. Dann richtete Bächtold sich an letztere und versicherte ihnen im Scherz, dass ihr Diplom tatsächlich echt sei. «Ihr wisst selbst, was ihr dafür alles geleistet habt!» Das sei nur mit viel Motivation und Durchhaltewille zu bewerkstelligen. Es sei die Krönung eines oft gewählten Ausbildungsweges innerhalb der Automobilbranche. Meistens starte diese mit einer Lehre zum/-r Automobil-Mechatroniker/-in und ende mit dieser Ausbildung. «Umso stolzer dürft ihr sein. Ich weiss, dass ihr auf einiges verzichten musstet, und ihr dürft euch nun eine Pause gönnen. Wobei ich bewusst eine Pause sage, weil der aktuelle Wandel in der Branche fordernd sein wird.» Passend zu diesem Satz übergab er das Mikrofon an Christian Rime, Vize-Präsident Kommission HFP in der Westschweiz. Jeweils alternierend übernahm er die französische Ansprache und Bächtold die deutsche Version. «Ihr habt das Wissen erworben und könnt es nun in Können transformieren», betonte Rime. Was es dazu brauche, sei Zeit und Erfahrung. Das Lernen bleibe ein Bestandteil, weil Wandel zur Tagesordnung gehöre. «Früher haben vor allem die Hersteller gewisse Veränderungen herbeigeführt, heute sind diverse andere Faktoren dazugekommen.» Er nannte die Politik, das Klima, neue Vertriebsmodelle, aber auch den gesellschaftlichen Wandel und individuelle Mobilitätsbedürfnisse, die sich ebenfalls veränderten.

Letzteres betonte auch Charles-Albert Hediger, Mitglied des AGVS-Zentralvorstandes, in seiner Rede. «Garagisten werden ihre Mobilitätsdienstleistungen auch in Zukunft weiterhin erbringen, weil das individuelle Mobilitätsbedürfnis der Menschen bleiben wird. Dass ihr euch für diese Ausbildung entschieden habt, zeigt auch, dass ihr an die Zukunft des Berufs glaubt», sagte er. Es gelte, diese Begeisterung für Autos nach aussen zu tragen. «Ich gratuliere allen zum Abschluss, der trotz der schwierigen Zeit geschafft wurde. Zuerst kam die Coronapandemie, und später brach der Ukrainekrieg parallel zur Ausbildung aus.» Weiter erinnerte er an den «Tag der Schweizer Garagisten» 2023, der heuer unter dem Motto «Das Auto: Faszination mit Zukunft» am 17. Januar 2023 im Kursaal in Bern stattfindet. «Ich hoffe, dass ich euch dort sehe und dass ihr euch für die Aktivitäten des AVGS weiterhin interessiert.» Er überbrachte zudem die Grussbotschaften des AGVS-Zentralpräsidenten Thomas Hurter.

Olivier Maeder, AGVS-Geschäftsleitung und zuständig für den Bereich Bildung, testete als letzter Redner des Abends nach dem Essen die Absolventen aus der Westschweiz. Er stellte die Frage nach dem Namen des neuen Weltmeisters der Automobil-Mechatroniker. Der 23-jährige Westschweizer Florent Lacilla hatte Ende Oktober in Dresden an den WorldSkills 2022 die Goldmedaille geholt. Diese Antwort kam von den Tischen postwendend zurück. Dann erwähnte Maeder die kürzlich erschienene Studie «Elektromobilitätsindex», die auch in den Medien grosses Echo fand. Der AGVS arbeitete für diese Untersuchung mit der ZHAW, um mehr über das aktuelle Wissen der Konsumentinnen und Konsumenten über die E-Mobilität zu erfahren. Die Ergebnisse sprächen für sich: «Unsere Kunden wissen eigentlich gar nichts», betonte Maeder. «Es liegt deshalb noch viel Arbeit vor uns in der Branche und in den Ausbildungswegen, um diese Wissenslücken zu schliessen. Auch Sie, liebe Diplomandinnen und Diplomanden, werden dieses Wissen in den Garagenbetrieben weitergeben.»

**Bild 1**: «Eure Diplome sind echt, und ihr wisst, wie viel ihr dafür geleistet habt, damit ihr sie nun erhaltet», sagte Martin Bächtold, Präsident der Kommission HFP des AGVS. Stolze 28 Personen absolvierten die Ausbildung zum/-r diplomierten Betriebswirt/-in im Automobilgewerbe (drei konnten an der Feier nicht anwesend sein). (v.l.n.r vordere Reihe Christian Rime, Vize-Präsident Kommission HFP in der Westschweiz, (mitte) Charles-Albert Hediger, Mitglied des AGVS-Zentralvorstandes, Martin Bächtold, Präsident der Kommission HFP des AGVS)

**Bild 2:** Vier Frauen haben es geschafft und hielten neben ihren Diplomen auch Blumen in den Händen. Zwei aus der Deutsch- und zwei aus der Westschweiz: (v.l.n.r.) Martin Bächtold, Präsident der Kommission HFP des AGVS, Cordula Egli, Wintersingen BL, Cornelia Konrad, Goldau SZ, Laetitia Benoit, Chéserax VD und Charlotte Bruchez, Martigny VS.

**Bild 3:** Die besten Absolventen des Jahrgangs waren Michael Isler aus Fislisbach AG (links) und Paride Pelliccione aus Sullens VD (rechts), beide erreichten die Note 5.3. In der Mitte: Martin Bächtold, Präsident der Kommission HFP des AGVS)

**Weitere Informationen** erhalten Sie von Thomas Jäggi, AGVS Bildung, Telefon 031 307 15 39, E-Mail thomas.jaeggi@agvs-upsa.ch. **Koordination:** Monique Baldinger, Kommunikation & Medien AGVS, Telefon 031 307 15 26,   
E-Mail monique.baldinger@agvs-upsa.ch.

***Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)***

*Das Schweizer Autogewerbe ist feingliedrig strukturiert: 1927 gegründet, ist der AGVS heute der Branchen- und Berufsverband der Schweizer Garagisten, dem rund 4000 kleinere, mittlere und grössere Unternehmen, Markenvertretungen sowie unabhängige Betriebe angehören. Die insgesamt 39'000 Mitarbeitenden in den AGVS-Betrieben – davon 9000 in der Aus- und Weiterbildung stehende Nachwuchskräfte – verkaufen, warten und reparieren den grössten Teil des Schweizer Fuhrparks mit rund 6 Millionen Fahrzeugen.*

** Text und Bild zum Download auf** [**www.agvs-upsa.ch**](http://www.agvs-upsa.ch) **im Footer «Medien»**

** Abonnieren Sie auch den Autoberufe-Newsletter:** [**www.autoberufe.ch/de/Newsletter-Anmeldung**](http://www.autoberufe.ch/de/Newsletter-Anmeldung)

**Die Absolventinnen und Absolventen der diesjährigen Berufsausbildung zum/-r diplomierten Betriebswirt/-in im Automobilgewerbe:**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Anrede** | **Nachname** | **Vorname** | **PLZ** | **Wohnort** | **Abkürzung Wohnkanton** |
| Herr | Isler | Michael | 5442 | Fislisbach | AG |
| Herr | Frey | Matthias | 5727 | Oberkulm | AG |
| Herr | Liechti | Kilian | 3423 | Ersigen | BE |
| Herr | Widmer | Oliver | 3114 | Wichtrach | BE |
| Frau | Egli | Cordula | 4451 | Wintersingen | BL |
| Monsieur | Gabriel | Valentin | 1615 | Bossonnens | FR |
| Monsieur | Michelet | Antoine | 1630 | Bulle | FR |
| Monsieur | Fernandez | Arturo David | 1617 | Remaufens | FR |
| Monsieur | Dénervaud | Valentin | 1632 | Riaz | FR |
| Monsieur | Favre | Jérémie | 1233 | Bernex | GE |
| Monsieur | Sauthier | Nicolas | 1217 | Meyrin | GE |
| Monsieur | Marcos | Virgilio | 1234 | Vessy | GE |
| Herr | Juon | Gian-Andri | 7243 | Pany | GR |
| Herr | Duss | Marcel | 6010 | Kriens | LU |
| Herr | Koch | Christian | 6362 | Stansstad | NW |
| Herr | Flückiger | Andreas | 8735 | St. Gallenkappel | SG |
| Herr | Bieli | Martin | 4226 | Breitenbach | SO |
| Frau | Konrad | Cornelia | 6410 | Goldau | SZ |
| Monsieur | Jaunin | David | 1033 | Cheseaux-Lausanne | VD |
| Madame | Benoit | Laetitia | 1275 | Chéserex | VD |
| Monsieur | Boutin | Julien | 1260 | Nyon | VD |
| Monsieur | Houriet | Pierre | 1162 | St-Prex | VD |
| Monsieur | Keller | Patrick | 1036 | Sullens | VD |
| Monsieur | Pelliccione | Paride | 1036 | Sullens | VD |
| Monsieur | Baitan | Aurélien | 1992 | Les Mayens-de-Sion | VS |
| Monsieur | Roethlisberger | Nicolas | 3960 | Loc | VS |
| Madame | Bruchez | Charlotte | 1920 | Martigny | VS |
| Herr | Belvedere | Luca Andrea | 8049 | Zürich | ZH |